

Aus der Kunstwelt.

Antoinetta dall' Era.

Seitdem die Tanzkunst immer mehr davon abgekommen ist, auch ein geistiges Ausdrucksmittel zu sein, hat man sich daran gewöhnt, nicht mehr diejenigen Tänzerinnen für die bedeutendsten zu halten, welche mögliche Vollendung in der Plastik der Bewegungen und der Berebtheit des Mienen- und Geberdenspiels zeigten, sondern die, welche es in ihrer Kunst zu höchster gymnastischer Fertigkeit gebracht haben.

Anders Antoinetta dall' Era, die Prima Ballerina der Berliner Hofoper, deren Bild wir bringen. In ihr steckt noch ein Rest Pietät für jene goldenen Traditionen, die Grazie und Anmut, Harmonie der Bewegungen und charakteristischen Ausdruck als die ersten Bedingungen für eine wirklich große Tänzerin fordereten und die gymnastische Fertigkeit erst in zweite Linie stellten.

Etwas über den Entwicklungsgang der Künstlerin zu erfahren, dürfte angesichts dieser Thatfachen von Interesse sein. Das Land der „ini“ und „ani“, das schon so viele bedeutende Tänzerinnen und Tänzer hervorgebracht, Italien, ist auch die Heimat Antoinetta dall' Eras. In Mailand wurde sie am 17. Februar 1863 als die Tochter armer Eltern geboren.

Lupi und Salvini, welche einer reisenden Gesellschaft vorstanden, die in ganz Italien Vorstellungen von Operetten und Ballets gab, auf das junge Talent aufmerksam und ein Engagement scheinete allein an dem Widerstand der Eltern,

vorstellten, wie thöricht es sein würde, das Talent Antoinettas zu unterdrücken, gelang es endlich, der kleinen Tänzerin zu jenem Engagement dennoch zu verhelfen. Drei Jahre, von ihrem siebenten bis zehnten, reifte Antoinetta dann mit jener Gesellschaft und war die gefeierte Miniatur-Prima-Ballerina Italiens. Das Glück begünstigte die Karriere Antoinettas. In Neapel sah die berühmte Taglioni das talentvolle Kind. Ihrem Kennerauge entging nicht die ungemeine Begabung, welche in der Zehnjährigen steckte, und sie machte den Eltern den Antrag, ihr die Tochter auf vier Jahre zu unentgeltlicher Ausbildung zu überlassen.

In dem Balletmeister und Choreographen Ramacini war bald der Lehrer gefunden, dessen die jugendliche Tänzerin, deren Entwicklung immer mehr vorschritt, bedurfte. Vierzehn Jahre war sie alt geworden, als zu Ramacini der Hoftheaterintendant des Vizekönigs von Egypten kam und Antoinetta kennen lernte. Ein Engagement war sofort perfekt. Die junge Italienerin ging an das Hoftheater zu Kairo. Eine Bonbonniere, die ihr der Vizekönig damals mit Goldstücken gefüllt überreichte, bewahrt die Künstlerin noch heute als ein angenehmes Andenken an jene triumphreiche Zeit. Die Sehnsucht nach der Heimat führte Antoinetta aber bald wieder nach Mailand zurück. Aber sie blieb hier vorerst nicht, sondern ging als erste Tänzerin nach Barcelona und tanzte erst dann in ihrer Vaterstadt. In Messina war ihr letztes Engagement auf heimatlichem Boden. Taglioni, der berühmte Balletmeister, hatte die gefeierte Tänzerin nach Berlin empfohlen, wo durch den Tod der Adele Granzow eine empfindliche Lücke entstanden war. Herr v. Hülsen ließ die Debitantin kommen, sie tanzte und siegte.

Seit 1879 hat Antoinetta dall' Era in ihrem Berliner Engagement Erfolge auf Erfolge gefeiert. Sie ist eine Tänzerin großen Stils; wenn von einer Poësie des Tanzes die Rede sein kann, so besitzt sie diese in vollstem Maße. Ein wunderbares Gleichmaß der Bewegung und eine Grazie, die alles für sie gefangen nimmt, stempeln die Leistungen dieser Tanzkünstlerin zu einem wahren Genuß. An der Berliner Hofoper bezieht sie für eine sechsmonatliche Thätigkeit eine Gage von 24 000 Mark.



Antoinetta dall' Era.

Erste Solotänzerin der Berliner Hofoper.

die ihr Kind durchaus nicht für die Bühne engagiert haben wollten. Dem Andringen befreundeter Familien, welche den Eltern

Aus dem Frauenleben.

Eine neue Verbindung zwischen dem kaiserlichen Hause Oesterreich und dem königlichen Hause Sachsen hat sich unlängst unter Amors Händen angeknüpft: Erzherzogin Marie Valerie Mathilde Amalie, k. k. Hoheit, jüngste Tochter des kaiserlichen Ehepaares, hat sich mit dem Prinzen Friedrich August Johann Ludwig Carl Gustav Gregor Philipp, ältestem Sohn des Prinzen Georg, königl. Hoheit, verlobt.

Am 15. Juni starb zu Fisch die Gräfin Henriette Hunyady von Kéthely, geb. Prinzessin von und zu Liechtenstein, k. k. Sternkreuz-Ordensdame und Palastdame, im hohen Alter von 80 Jahren. Sie war seit 1. Oktober 1825 vermählt mit dem 1801 geborenen Grafen Joseph Hunyady von Kéthely, k. k. Kämmerer, Wittwe seit dem 9. März 1869.

Der Kaiser von Oesterreich hat die Erzherzogin Margaretha Sophia Maria Annunziata Theresia Caroline Luise Josepha Johanna, k. k. Hoheit, Tochter seines Bruders, Erzherzog Carl Ludwig Joseph Maria, k. k. Hoheit, aus dessen zweiter Ehe mit Erzherzogin Maria Annunziata (Tochter des verstorbenen Königs beider Sicilien Ferdinand II.) zur Äbtissin des k. k. adeligen Damenstifts auf dem Prager Prädikstern ernannt. Die junge Äbtissin ist am 13. Mai 1870 zu Urstätten geboren, zur Zeit also 16 Jahre alt.

Der erste Jahresbericht des Neuen Doppelheims für deutsche Erzieherinnen und deutsche Mädchen in Paris, welches

unter dem Protektorate der deutschen Kronprinzessin und unter der Gunst des Kaisers (der dem Hause 10 000 Mk. spendete) rasch emporblüht, warnt aus neue alle deutschen Mädchen ernstlich davor, auf gut Glück nach Paris zu gehen, um dort eine Stellung zu suchen; am allerwenigsten in den Monaten Mai bis Mitte September, wo gar keine Aussicht auf Engagement vorhanden sei. Es sei überhaupt zu berechnen, daß unter hundert stellungsuchenden deutschen Damen im günstigsten Falle zehn ihren Zweck erreichten. — Wir erinnern alle diejenigen, die nichtsdestoweniger aufs Geratewohl nach der französischen Hauptstadt ziehen, für alle Fälle das „Institut Protecteur des Femmes de la Sociéte“ in der Rue de la Biene 17, Quartier de l'Europe als eine Pension für einzelne Damen, die sich kürzere oder längere Zeit in Paris aufhalten wollen, im Gedächtnis zu behalten. Das Vorstandskomitee, unter dem Präsidium der Frau Baroin de Pelouse, giebt über alle Pariser Verhältnisse bereitwillig Auskunft und ist den deutschen Damen überhaupt zur Erreichung ihres Zieles gerne behilflich.

Die Nachfrage und der Bedarf an italienischen Blumen für Bouquetbinderei, Kranzbinden etc. nimmt mit jedem Jahre größere Dimensionen an und erweist sich für die Bewohner namentlich der Riviera so einträglich, daß dieselben bereits weite Flächen und Hänge, auf denen bisher Oliven und Weinpflanzen kultiviert worden waren, der Blumenzucht gewidmet haben. Dies findet namentlich in und um Nizza, Cannes, Grasse und Mentone statt. Von Anfang November bis Ende Mai 1885 wurden beispielsweise vom Bahnhof Nizza aus allein an frischen Blumen 70 000 Sendungen im Wert von 2 Millionen

und 100 000 Fres. expediert. Solche Blumen sendungen gelangen von der Riviera bis Köln in Zeit von 43 Stunden.

Übrigens hat der deutsche Gartenbau aus dem ungeheuren Konsum an Blumen für Parfümeriezwecke, z. B. Veilchen, Rosen, Lavendel, Rosmarin etc., die man in Massen bisher nur in Italien zog, Veranlassung genommen, zu erwägen, ob nicht diese Massenkultur auch in Deutschland zu effektuieren sei, und die Recherchen über diese Frage sollen für Deutschland sehr günstig ausgefallen sein. Es steht also zu erwarten, daß die deutschen Parfümeriefabriken bald ihr lebendes Material im Inlande selbst beziehen können.

Lange vorbereitet von namhaften Gynäkologen Süddeutschlands, hat endlich am 16. Juni in München der erste deutsche Kongreß für Frauenheilkunde stattgefunden. Den Vorsitz bekleidete Professor Dr. Windel, über hundert Professoren und Ärzte aus ganz Deutschland bildeten die Versammlung, die am 17., 18. und 19. Juni in 30 Vorträgen und den daran angeschlossenen Disputationen die neuesten Resultate der gynäkologischen Wissenschaft feststellten. Der nächste Kongreß soll in Halle tagen.

Das sogenannte „Frauenshönlings-Bad“ Schlagenbad im Taunus hat in seinen Einrichtungen bedeutende Verbesserungen vorgenommen und dadurch eine größere Frequenz an weiblichen Kurgästen erzielt, als seit Jahren. Die Errichtung zweier großer Schutzhallen ermöglicht namentlich jetzt den Aufenthalt in der schönen freien Waldluft auch bei ungünstigem Wetter und hilft damit einem vielbeklagten Uebelstande wohlthunend ab.

G. f.

Der Verein für Ferienkolonien, unter Protektorat der Frau Kronprinzessin, entbandte am 7. Juli wieder einmal 503 Kinder in die für ihren Heilauenthalt bereitstehenden Kolonien Drehna, Dippmannsdorf, Pforten, Dolgenbrod, Königs-Wusterhausen, Teupitz u. a. m. Wenige Tage vorher war die erste Rekonvaleszenten-Kolonie heimgekehrt, die in ihrem ganzen

Erscheinen die Heilkraft eines mehrwöchentlichen Aufenthalts in Wald und Feld bei sorgfamer Pflege zur Evidenz nachwies.

Die Großherzogin Luise von Baden hat sich in Begleitung des Großherzogs, ihres Gemahls, am 4. Juli nach der Mainau begeben, wo sie die festlichen Anstalten zum Empfang

ihrer erhabenen Vaters, des Kaisers Wilhelm, der am 10. Juli erwartet wird, zu leiten gedenkt.

Für den nachstehenden Inseratenteil übernimmt die Redaktion keine Verantwortlichkeit.

Der Inserationspreis beträgt
M. 1,50 = 2 Fcs. = 1 sh. 6 d. = 1 fl. holl. = 1 fl. ö. W.
pro Nonpareille-Zeile.

Anzeigen.

Alleinige Annoncen-Aannahme
Rudolf Mosse, Berlin S.W.
und dessen Filialen.

Seidenstoffe direct an Private — ohne Zwischenhändler.

Schwarzseidene Faille Française, Surah, Satin merveilleux, Satin Luxor, Atlasse, Damaste, Ripse und Taffete Mk. 1.80 per Meter
bis Mk. 14.65 (in ca. 120 verschied. Qual.) verf. in einzelnen Roben u. Stücken zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.), Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Robseidene Bastkleider (ganz Seide) Mk. 15.80 per kompl. Robe, sowie schwerere Qualitäten versend. bei Abnahme von mindestens zwei Roben zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.) in Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Schwarz- und weißseidener Atlas Mk. 1.25 per Meter bis Mk. 16.80 (in je 18 verschied. Qual.) verf. in einzelnen Roben u. Stücken zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.), Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Verfälschte schwarze Seide. Man verbrenne ein Milligramm des Stoffes, von dem man kaufen will, und die etwaige Verfälschung tritt sofort zu Tage: Rechte, rein gefärbte Seide kräufelt sofort zusammen, verflücht bald und hinterläßt wenig Asche von ganz hellbräunlicher Farbe. — Verfälschte Seide (die leicht speckig wird und bricht) brennt langsam fort, namentlich glimmen die „Schußfäden“ weiter (wenn sehr mit Farbstoff erschwert), und hinterläßt eine dunkelbraune Asche, die sich im Gegensatz zur ächten Seide nicht kräufelt, sondern krümmt. Zerdrückt man die Asche der ächten Seide, so zerfließt sie, die der verfälschten nicht. Das Seidenfabrik-Depôt von G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.) in Zürich versendet gern Muster von seinen ächten Seidenstoffen an Jedermann, und liefert einzelne Roben und ganze Stücke zollfrei in's Haus, ohne Zollberechnung. Ein Brief nach der Schweiz kostet 20 Pf. Porto.

Farbige seidene Faille Française, Surah, Satin merveilleux, Atlasse, Damaste, Ripse und Taffete Mk. 2.20 per Meter bis Mk. 12.25 verf. in einzelnen Roben u. Stücken zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.), Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Verlag von Spielhagen & Schurich in Wien.
Die Technik der geklöppelten Spitze.
Original-Entwürfe und Ausführungen
nach
Spitzenformen systematisch geordnet mit besonderer Berücksichtigung der Details, in drei Abtheilungen dargestellt
von
C. Jannig, **A. Richter,**
Verwalter des Musterlagers der Lehrerin der Klöppel-Abtheilung am
I. I. Fachschulen in Wien. I. I. Central-Spitzenkurs in Wien.
41 Lichtdrucktafeln mit Text.
Die Ausgabe des Werkes erfolgt in 5 Lieferungen, jeder Tafel wird die nötige Erklärung aufgedruckt und der letzten Lieferung ein kurzer Text über die Ausführung und die bei einem systematischen Unterricht einzuhaltende Methode beigegeben.
Preis pro Lieferung 6 fl. ö. W. = 10 Mark.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und direkt von der Verlagshandlung franco gegen Franco-Einsendung des Betrages.

See- und Soolbad COLBERG.

Eisenbahnstation. Badefrequenz 1884: 6868, 1885: 6781 Gäste.

Paristikaf
Scenische Bilder a. d. Bayreuther Parsifalaufführungen. Einz. autor. Ausg. in o Kunstblättern. Prachtausg. 20 M., Cab.-Ausg. 6 M. Beide i. reicher Goldmappe. (Verl. v. Alb. Unlad in Leipzig.)
Andenken v. dauerndem Werth für Wagnerfreunde u. Besucher d. Festspiele. — Gleichzeitig erschienen: R. Wagner's **Frauentheater.** Folio-Ausg. 130 M., Pracht-Ausg. m. Text 20 M., Cab.-Ausg. 6 M. Sämmtlich in reichstem Einband.
Pianos billig, baar od. Raten. Kostenfreie Probenandung, Prospect gratis. Fabrik Weidenslaufer, Berlin NW.

DENK'S

Kreuzstich-Monogramme
12 Hefte (à 4 Blatt) von AA—ZZ. 3 fl. ö. W. = M. 5. Einzelne Hefte (23 Monogramme u. 1 Krone) 30 kr. = 50 Pfg. zu haben bei **Hans Denk,** Wien I Goldschmidgasse 7, sowie in allen Buchhandlungen. (Verlag: Anton Schroll & Co., Wien.)
Zu haben in allen Buchhandlungen:
Akrosticha oder 300 Albumverse aus Denk's **Mätern der Freundschaft, v. Rosenhain.** 1 M.
Sunkstich und andern die Karte zu schlagen und aus den Linimenten einer jeden Hand richtig zu prophezeien. 1 M.
Unterricht für Liebhaber der Kanarienvogel, dieselben zu wahren, zu pflegen und ihre Krankheiten zu heilen. 1 M.
Ernst'sche Buchhandlung in Quedlinburg.

Wichtig u. hochinteressant für Leser jedes Standes, Alters u. Glaubens, besonders auch für Damen! Soeben erschien und wird durch die Körner'sche Buchhandlung in Erfurt gegen Fr.-Einsbg. von 1 M. 30 A. jedem Besteller franco zugesandt:

Wie man zufrieden und glücklich wird.

Von einem Glücklichen.

Wer sich von trüber hoffnungsloser Stimmung, von Schwermuth, tiefer Traurigkeit und Lebensüberdruß frei machen, wer sein Leben verjüngen und ein frohes Dasein führen will — wer den Faltsman besitzen möchte, vor dem sich Herzen und Schläfer öffnen — wer Reichthum, Rang, wer Glück und Liebe, wer den Frieden der Seele und den Himmel auf Erden sucht: Der lese diese einzig schöne Schrift, die in reispoller Sprache ein wunderbares Geheimniß enthüllt.

Lora Armband.

Diese täuschendste Nachbildung des berühmten Werkes italienischer Goldschmiedekunst ist das neueste, geschmackvollste u. an Eleganz reichste Armband, dessen Schönheit jede Dame entzückt. Im Tragen vorzüglich. St. 5 M., nach außerhalb gegen Nachnahme.
Gustav Lewi, Bijouteriefabrik, Berlin SW., Friedrichstraße 33.

Neue Frankfurter Clavier-Schule
Ohne Noten
Ohne Vorzeichen
Für JUNG UND ALT
zum Selbstunterricht bearbeitet
Nach dieser Methode ist Jedermann im Stande ohne jegliche Vorkenntn. der Musik, innerh. 2-3 Wochen beigefügte Musikstücken m. gross. Leichtigkeit z. spielen.
Preis Mk. 10.
Gesetzl. geschützt. Nachdruck verboten.
Frankfurt a. M.
Verlag der Bosell'schen Buchhandlung.

Vor Fälschung wird gewarnt.
Verkauft blos in grün versiegelten und blau etikettirten Schachteln.
P **Biliner Verdauungs-Zeltchen**
Pastilles de Bilin.
Vorzügliches Mittel bei Sodbrennen, Magenkatarrhen, Verdauungsstörungen überhaupt.
Depôts in allen Mineralwasserhandlungen, in den Apotheken und Drogenhandlungen.
Brunnen-Direction in Bilin (Böhmen).

Griechische Weine.

1 Probekiste mit 12 ganzen Flaschen, 12 ausgewählte Sorten. Flaschen 19 Mk. 50 Pf. und Kiste frei. Ab hier zu
1 Postprobekiste mit 2 ganzen Flaschen, herb und süß. Franco nach allen deutschen u. österreich-ungar. Poststationen gegen Einsendung von 4 Mk.
J. F. MENZER, Neckargemünd.

Jünger & Gebhardt's LANOLIN-CREME-Erzeugnisse.

LANOLIN ist in Haut und Haar des Menschen als deren natürlicher, ihnen Zartheit verleihender Bestandtheil enthalten, fehlt also da, wo die Haut rauh, der Teint schlecht, das Haar brüchig ist.
Lanolin-Creme Dose M. 1.25 u. M. 2.—, macht den schlechtesten Teint in einer Nacht wieder zart und weis und kühlt die Haut in angenehmster Weise.
Lanolin-Creme-Seife Stück M. —.75
Lanolin-Pomade Dose M. 1.25 u. M. 2.—
giebt dem Haupt- und Barthaar, sowie namentlich den Stirnlocken der Damen **Ueppigkeit und Fülle,** erhält sie **lockig und fettet auch nicht ab.**
Preisl. gratis u. franco von **Jünger & Gebhardt in Berlin N.** Zu haben in allen bedeutenden **Parfümerie- u. Drogen-Handlungen.**



LANOLIN-CREME
SCHUTZMARKE

Englische Tüll-Gardinen

direct ab Fabrik an Private, ohne Zwischenhändler.
Prachtvolle Muster-Collection auf Verlangen franco.
Falls speziell feinste Genres erwünscht, erbittet man diesbezügliche Notiz.
Pilz & Kohl, Auerbach i. S.
Hauptsitz Deutschlands in der Fabrikation englischer Gardinen.

Patent-Kinderwagen,
Krankensfahrstühle,
Neckbettstellen,
Kinder-Velocipedes
eigener Fabrik, höchst solides Fabrikat, in einfachen wie elegantesten Ausstattungen liefert unter Garantie zu sehr mäßigen Preisen die
Kranken- u. Kinderwagen-Fabrik
G. C. Höfgen, Dresden-N.
Reichausgestattete illustrierte Kataloge (mit vielen Anerkennungen aus allen Städten als Anhang) auf Wunsch gratis.
Niederlage Wien I. Postg. 22.



Neu! Neu!

Der Verkauf (an Geschäftsinhaber) der
Congo-Wollhäkelarbeit
nebst der dazu erforderlichen
Patent-Congo-Häkelwolle
befindet sich bis jetzt allein nur in den Händen der Firmen:
Lutz & Straube
(Ayrer Nachfolger),
Leipzig (für Mitteldeutschland),
Oscar Schwarz,
Leipzig
(als Fabrikant dieses Artikels für alle Länder und Provinzen),
ausgenommen Mitteldeutschland.

NB. Diese Wollhäkelarbeiten, die für die Weihnachtszeit eine große Rolle spielen werden, haben im Aussehen viel Aehnlichkeit mit Smyrna-Arbeiten, sind indeß „**erheblich leichter**“ und billiger herzustellen als letztere; außerdem aber unbedingt solider und haltbarer.
Der Verkauf von obigen Firmen an Private ist ausgeschlossen, dagegen werden die Firmen jeder Stadt, die diesen Artikel führen, in aller Kürze veröffentlicht.

OTTO HERZ & Co's

SCHUHE UND STIEFEL

SIND ALLE MIT DIESEM SCHUTZ-MARKE VERSEHEN

WIEN 1873 PARIS 1875 LONDON 1883 BRUXELLES 1887

FRANKFURT A/M.

LIPPMANN'S KARLSBADER BRAUSE-PULVER

werden mit Hilfe der aus den Karlsbader Mineralwässern gewonnenen Quellenproducte bereitet, enthalten daher alle wirksamen Stoffe derselben und bringen deren medicinische Eigenschaften zur besonderen Geltung.

Gebrauch angenehm. **Vademecum für Magenleidende.** Wirkung sicher. Verdauung befördernd.

Unübertreffliches Purgans

wirkt ausnahmslos rasch und zuverlässig.

Gesund! Erfrischend!

daher allen drastisch wirkenden Purgativs, Pillen etc. vorzuziehen.

Angenehm, billig, bequem.

Aerztlich empfohlen bei Magen-, Darm-, Leber-, Nieren- und Blasenleiden

Anerkannt vorzügliches

Vorbereitungs- und Unterstützungsmittel

von Mineralwässer-Curen.

Allbewährtes und vielbegehrtes Hausmittel

bei gestörter Verdauung und Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit, Atonie des Magens und Darmes in Folge sitzender Lebensweise, Verschleimung, Unwohlsein nach dem Essen, lästigem Aufstossen und Aufgeblähtsein, Sodbrennen, Magenschmerz, Druck oder Krampf, Blutandrang, Kopfschmerzen, Schwindel, Migräne, Blutanschoppungen, Hämorrhoiden, unregelmäßigem Stuhlgang, hartnäckiger anhaltender Stuhlverstopfung, Fettleibigkeit.

Erhältlich à Probe-Schachtel 60 Kr. (1 M.), à 1/2 Schachtel 2 fl. (3 M. 50 Pf.), in den Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Nur echt wenn jede einzelne Dosis die Schutzmarke Lippmann's und den Namenszug Lippmann's trägt.

Gegen Einsendung von 2 fl. 15 Kr. oder 3 M. 80 Pf. erfolgt frank. Zusendung 1 Original-Schachtel von

Lippmann's Apotheke Karlsbad

oder deren Depots.

Unter 1 Original-Schachtel wird nicht versendet.

Depots: Augsburg Hof-Op. z. St. Afra, Berlin Schweizer Ap. Friedrichstr. 173, Dresden Hof-Op., Hannover H. Hildebrand's Ap. Breitestr., Posen Rothe Ap., Stuttgart Neckar-Op. In der österr. Monarchie in allen Apotheken etc.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton.

Ein neues durch seinen Gehalt an Eiweiss **thatsächlich nahrhaftes Fleisch-Extract.**



Das wirksamste aller bisher bekannten Mittel zur Ernährung und Kräftigung von Kranken, Genesenden, Blutarmen etc.; bei seinem grossen Nährwerthe und kleinen Volumen vorzüglich für Reisende, Touristen, Jäger etc.

Goldene Medaille New-Orleans 1886. Ehren-Diplom Antwerpener Weltausstellung 1885.

Vorräthig in Apotheken, Drogen- u. Colonialwaren-Handlungen.

Dr. Michaelis' Eichel Cacao

Stärkendes (tonisirendes) Nahrungsmittel für jedes Alter. Zweckmässig als Ersatz für Thee und Kaffee.



Zum medicinischen Gebrauch bei katarrhalischen Affectionen der Verdauungsorgane, selbst bei Säuglingen zeitweise als Ersatz für Milch, besonders bei diarrhaischen Zuständen mit sicherer Wirkung anzuwenden.

Zuerst in der unter Leitung des Herrn Professor Dr. Senator stehenden Poliklinik des Augusta-Hospitals zu Berlin mit ausserordentlichem Erfolge angewandt.

(Siehe „Deutsche Medicinische Wochenschrift Nr. 40. 1885.)

500 Gr. Büchse, Verkauf Mk. 2.50
250 - - - - - 1.30
Probe-Büchse - - - 0.50

Wissenschaftliche Abhandlungen über die Versuche und Erfolge auf Franco-Anfragen gratis.

Alleinige Fabrikanten: **Gebr. Stollwerck, Köln a. Rh.**

Vorräthig in allen Apotheken.

GERMANDRÉE

SCHOENHEITS-PUDER (Brevet s.g.d.g.) um eine weisse und zarte Haut zu erzielen. Von ganz neuem Parfum, fest anhaftend, ist die GERMANDRÉE der Gesundheit dienlich, angenehm und discret; sie ersetzt mit unendlichem Vortheil alle Schmincken und Reiss-Puder, von deren Nachtheilen sie ganz frei ist.



Viele Neuheiten in Schuss-Hieb-Stich-Waffen. Preislisten gratis.

Hippolit Mehles, Waffenfabrik Berlin W., Friedr. str. 159.

Jede Dame ist

im Stande altdeutsche gepunzte Lederarbeiten als schöne Geburtstags- und Gelegenheitsgeschenke herzustellen. Werkzeugkästen mit Anleitung und Vorlagen hierzu, Preis M. 6, M. 10 und M. 15, sowie Holz- und Lederbrandapparate Preis M. 20 und M. 25 versendet

Gustav Fritzsche, Kgl. Hofl., Leipzig. Illustr. Prospekte und Preisverzeichnisse franco und gratis.

Die unter dem Namen: „Scheerentaschentücher“ überall rühmlichst bekannten Taschentücher bezieht man selbst im kleinsten Quantum am vortheilhaftesten direct vom Fabrikanten

Wilhelm Bertram in Lauban.

Lama-Stoffe



zu Kleidern und Schlafrocken, nur gute Qualitäten, nicht rauh werdend. Versand an Private zu Fabrikpreisen. = Muster frei. = Adolf Ludwig, Leipzig. Special-Flanell-Gesch.

Fußboden-Lackfarben

aus reinem Bernsteinlack zum Selbststrich fertig, anerkannt die haltbarsten, bequemen u. elegantesten Fußboden-Anstrichfarben offerirt

die Bernsteinlackfabrik

von Ed. Pfannenstmidt, Danzig.

Zu beziehen durch jede größere Drogenhandlung.

Neu! **Unentbehrlich Neu!**

zur Damenschneiderei

Sind die von mir erfundenen Damen-Figuren aus spanischem Rohr, eine Figur, wie nebenstehende Zeichnung, auf brechbar. Ständer zum hoch und niedrig stellen, kostet . . . M. 12
biegselbe ohne Ständer . . . 9
Hochformen ohne Taille . . . 6
biegselben auf Ständer zum hoch und niedrig stellen. . . 8
Verstellbare Hochformen ohne Taille, nach Belieben eng und weit zu stellen. . . 9
biegselben auf Ständer zum hoch und niedrig stellen. . . 12
Empfohlen von der Berliner Schneider-Akademie im Nothen Schloß.

Carl Schmidt, Berlin O., Grüner Weg 15, I. Ausj. Preisreue gratis und franco. Versandt per Post geg. Nachnahme. Emball. gratis.

Deutschl. 19968 Pat. 12032 Str.-Ang.

Die besten Kleidergestelle

v. span. Rohr in 14 Art., von in- u. ausländischen Lebrantfalten bestens empfohlen, verstellb. u. unverstellbar, liefert die Kunstverflechterei von B. Fettweiser, Berlin, Königin-Augustastr. 19. Verpackung gratis. Kataloge und Preisliste werden kostenfrei zugef.

Glasen-Vachtlöchte.

unübertroffen seit 1808. 6mal prämiert, darunter silberne Medaillen Paris 1867, Nürnberg 1882, Amsterdam 1883. Vor Nachbild. wird gewarnt.

IN DEN APOTHEKEN:

ENGELHARD'S ISLÄNDISCH MOOS-PASTA gegen **HUSTEN u. HEISERKEIT**

75 PFENNIGE.

LEONHARDI'S TINTEN

Rühmlichst bekannt. Mit ersten Preisen ausgezeichnet!

Zu haben in den meisten Papier- u. Schreib-Hölg. des In- u. Auslandes.

AUG. LEONHARDI, DRESDEN. Erfinder der berühmten patent ALIZARINTINTEN (echte Eisengallustinte) u. anderer beliebter SCHREIB- u. COPIR-TINTEN, sowie verwandter SPECIALTÄTEN.

Seidenstoffe,

Muster franco.

Mondamin

Schutzmarke.

Ersetzt Gelatine. Erleichtert die Zubereitung. Verbindet den höchsten Wohlgeschmack mit der leichtesten Verdaulichkeit. Auch zur Verdickung von Suppen etc. vortrefflich. Mondamin ist ein entöltes Mais-Product, Fabr. Brown & Polson, k. e. Hof. Paisley (Schottland) u. Berlin, Heiligegeiststr. 35 u. ist in fein. Esswaren- u. Drog.-Handlg. in 1/2 u. 1/4-engl. Pfd.-Packet, zu haben.

Parfumerie Ozea. Wm. Rieger.

FRANKFURT A/M.

Depot in PARIS 15 Rue de l'Echiquier. Depot in LONDON 54 Aldermanbury E.C.

Hoflieferant

S. M. des Königs von Spanien und I. M. der Königin von Italien.

- | | |
|-------------------|----------------------|
| Ozea Oel. | Ozea Sachet. |
| Ozea Seife. | Ozea Fixateur. |
| Ozea Puder. | Ozea Pomade. |
| Ozea Extrait. | Ozea Cosmetique. |
| Ozea Vinaigre. | Ozea Zahnwasser. |
| Ozea Brillantine. | Ozea Cold Cream. |
| Ozea Zahnpasta. | Ozea Toilettenwasser |

In der feineren Welt beliebt wegen der Vorzüglichkeit der verschiedenen Präparate und deren lieblichem Parfum.

WM. RIEGER'S TRANSPARENT CRYSTAL SOAP.

(Durchsichtige Crystallseife)

anerkant die beste und sparsamste aller Toiletteseifen, schäumt ausgezeichnet, verwascht sich jedoch ganz unglaublich langsam. Zu haben in allen feineren Parfümeriehandlungen.

Gold. Med. Nbrg. 1882. Gold. Med. Amsterd. 1883.

J. A. Eysser

Königl. Rumän. Hoflieferant.

Möbelfabrik

und kunstgewerbl. Etablissement

NÜRNBERG (Pellerhaus)

fertigt compl. Wohnungseinrichtung u. kunstgewerbl. Erzeugnisse jeden Genres.

Specialität: Imitation antiquer Möbel in allen Stylarten.

Lanolin-Seife, Lanolin-Pomade, Lanolin-Crème.

alle übrigen Seifen durch ihre wohltätige Wirkung auf die Haut weit überlegen.

von vorzögl. Wirkung auf Haar und Kopfhaut.

zur Verschönerung des Teints und gegen aufgesprungene Haut.

bereitet aus dem erst kürzlich rein dargestellten, alle anderen kosmetischen Mittel weit übertreffenden

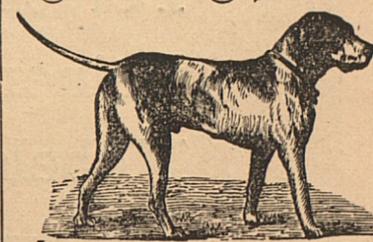
Lanolin

empfeht die Parfümeriewaren-Fabrik von

Schlimpert & Co., Leipzig.

Zu haben durch alle besseren Friseur- und Parfümeriewarenhandlungen.

Sunde-Sport.



Die Verwaltung der Ersten deutschen **Race-Hunde-Zucht-Anstalt** **Arthur Seyfarth,** Köstritz, Thüringen,

prämiert mit vielen I. Pr. u. Ehrenpreisen, offerirt reiche Collection moderner Hundebacen, als besondere größte Specialitäten die weltberühmten Deutschen Colossal-Doggen, Berghunde, Neufundl., Wolfshunde, Mastiffs, Bull-Doggen, Teckel, Terriers, Pudeln, Möpse, Spitzer, Rattler, Malteser Aeffchen u. s. w. Sämmtliche Jagd- und Sportshunde racerein und selbstständig geföhrt.

Unser künstlich ausgeföhrt Album prämiertes Race-Hunde mit Special-Preisverzeichniss und Referenzen aller Welttheile gegen 50 A Briefmarken, unsere Broschüre „Der Hund, seine Pflege und Dressur“ gegen M. 5 zu beziehen!

Busch, Barnewitz & Co. Conserven-Fabrik

Wolfenbüttel

empfehlen alle Arten eingemachte Gemüse etc. (prämiert auf Ausstellungen des In- u. Auslandes) in vorzüglicher Qualität, unter Garantie der Haltbarkeit, zu den billigsten Preisen.

NB. Wir bitten um gefällige baldige Einsendung der Aufträge für den Herbst, da insolge der allgemeinen Beliebtheit unserer Conserven späterhin leicht einzelne Artikel gerümt sein könnten.

Preis-Courante gratis.

Rheinwein.

Gegen Einsendung von M. 25 versende incl. Faß ab hier 50 Liter selbstgefilterten guten und ab- **Weißwein,** für gelagerten, für besten absolute Naturreinheit ich garantire.

Friedrich Lederhos, Ober-Ingelheim a Rhein.

In Sturm's Universal-Badestuhl mit Ofen



kann sich jede Haushaltung, die kein Badezimmer besitzt, mit 5 Pf. Kohlen ein vollkommen warmes Bad bereiten. Prospekte versendet gratis die Fabrik für Heiz-, Ventil- u. Badeanl. v. E. Sturm, Würzburg.

Trunksucht

heile ich durch mein vorzügliches Mittel u. liefere auf Verlangen umsonst gerichtlich geprüfte und eidlich erhärtete Zeugnisse.

Reinhold Retzlaff, Fabrikant in Dresden 10.

Im Vereinskrankenhaus zum rothen Kreuz in Bremen können Frauen und Jungfrauen, die sich der Krankenpflege

widmen wollen, Aufnahme finden. Sie erhalten dort praktischen und theoretischen Unterricht. Näheres befragt der Jahresbericht und die Statuten, die auf Wunsch übersandt werden. Anfragen sind zu richten an den dirigirenden Arzt **Dr. Goering** oder die **Oberin im Vereinskrankenhaus.**

III. Lotterie Baden-Baden.

6500 Gewinne im Werthe **M. 250,100.**

von **Haupttreffer M. 50,000.**

Erste Ziehung am 2. August 1886.

Loose I. Classe M. 2.10 Pf., Voll-Loose, für 3 Ziehungen gültig, à M. 6.30 Pf. zu beziehen durch jedes Lotteriegeschäft, sowie von der General-Agentur **Jooss & Ströbel,** Baden-Baden & Heilbronn a N.

Rudolph Hertzog

15. 14. Breite Str. — Brüder Str. 27. 28.

Berlin C.

Gros & détail. — Gründung 1839. — Feste Preise.

Verkaufshäuser:

15. Breite Str. 14.

und

27. Brüderstr. 28.

Berlin C.

Aufträge

von

20 Mark an,

Preislisten,

Modebilder,

Proben,

franco.

Eigenes Haus in Plauen i. V.

für Einkauf und Veredelung der Gardinen-Fabrikate.

Die besonders schnelle Räumung der grossen Läger in Frühjahrs- und Sommerstoffen, wie die Rücksicht auf den ausserordentlich gestiegenen Fremdenverkehr, haben die Firma veranlasst, schon

am 20. Juli

mit Auslage aller

Neuheiten

für die

Herbst- u. Winter-Saison

in

Kleider-Stoffen jeder Art,

Seiden-Stoffen,

Sammeten,

Peluches,

Leinen Tafelzeugen,

Möbelstoffen jeder Art,

Gardinen-Stoffen etc.

etc. etc.

zu beginnen.

Die Firma unterhält für den Verkauf weder **Zweiggeschäfte** noch **Reisende** oder **Agenten**.

An Sonntagen und christlichen Feiertagen bleiben die Bureaux, Versand- und Verkaufsräume geschlossen.